

Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Rechtsgrundlage und Verarbeitung

Gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Interessenbekundung im Rahmen der Bürgerinformationsveranstaltung Fernwärmeausbau Südvorstadt.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Datenverarbeitende Stelle und damit Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist:

Stadtwerke Leipzig GmbH, Augustusplatz 7, 04109 Leipzig (nachfolgend Stadtwerke) E-Mail: veranstaltungen@L.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der obigen Anschrift und per E-Mail unter datenschutz.stadtwerke@l.de

4. Datenkategorien

Bei der/den unter Punkt 1 beschriebenen Verarbeitung werden die nachfolgend aufgelisteten Datenkategorien verarbeitet:

· Vorname, Name, E-Mail-Adresse

5. Mit der Datenverarbeitung verfolgte Zwecke

Erfassung der Daten zum Zweck der Veranstaltungsvorbereitung und Durchführung. Kommunikation mit den Teilnehmer vor und nach der Veranstaltung.

6. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Rechtgrundlage der Verarbeitung ist / Rechtgrundlagen der Verarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO – Einwilligung der betroffenen Person

7. Datenübermittlung

Im Zusammenhang mit der Verarbeitung können Daten an folgende Empfänger übermittelt werden: Die mit der Durchführung der Veranstaltung beauftragten Dienstleister oder Partner. Für die Vorbereitung der Veranstaltung werden die Daten der Teilnehmer durch das Center Kommunikation (Stadtwerke) verarbeitet.

8. Internationale Datenübermittlungen

Im Zusammenhang mit, der unter Punkt 1 beschriebenen Verarbeitung kann eine Übermittlung von Daten an ein Land außerhalb der Europäischen Union nicht ausgeschlossen werden. Die Daten können dort möglicherweise von staatlichen Stellen und Ermittlungsbehörden eingesehen werden, ohne dass Sie die

Möglichkeit haben, dagegen Widerspruch einzulegen oder sonst ihre Rechte wahrzunehmen. Die im Punkt 4 beschriebenen Rechte können für die übermittelten und in dem Land außerhalb der Europäischen Union gespeicherten Daten nicht zugesichert werden. Mit der Bestätigung dieser Datenschutzhinweise bei der Dateneingabe erkennen Sie an, ausreichend darüber informiert worden und damit einverstanden zu sein.

9. Datenspeicherung, Datenlöschung

Die Daten werden nach Beendigung der Veranstaltung innerhalb von 14 Tagen gelöscht.

10. Ihre Rechte als betroffene Person

Im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten haben Sie gemäß DSGVO folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die verarbeiteten Datenkategorien sowie die Verarbeitungszwecke (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger und Vervollständigung unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO)
 Recht auf Löschung für den Verarbeitungszweck nicht mehr notwendiger oder unrechtmäßig verarbeiteter Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), wenn
 - o Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten
 - o Sie statt einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangen
 - o der Verantwortliche die Daten nicht mehr benötigt, Sie diese aber zur Geltendmachung von Rechten benötigen
- Recht auf Widerspruch gegen Verarbeitungen, die im berechtigten Interesse des Verantwortlichen oder eines Dritten erfolgen (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf jederzeitigen Widerruf einer erteilten Einwilligung (Art 7 Abs. 3 DSGVO); durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt
- Recht auf Überlassung der Sie betreffenden Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben und Recht auf ungehinderte Übermittlung dieser Daten an einen anderen Verantwortlichen (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Sorge- und Vertretungsberechtigte dürfen diese Rechte für ihre minderjährigen Kinder bzw. die Personen, die sie vertreten, wahrnehmen.

11. Erforderlichkeit der Daten, Verpflichtung zur Bereitstellung, Folgen einer Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung der Daten ist nicht vorgeschrieben. Sie sind nicht verpflichtet, die Daten bereitzustellen.

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung können sein: keine Teilnahme an der Veranstaltung

12. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Im Zusammenhang mit der/den unter Punkt 1 beschriebenen Verarbeitung/Verarbeitungen finden, **keine** automatisierten Entscheidungsfindungen und kein Profiling statt.

13. Weiterverarbeitung für andere Zwecke

Zum Zeitpunkt der Datenerhebung sind gegenüber den beschriebenen Zwecken keine Zweckänderungen beabsichtigt. Über beabsichtigte Zweckänderungen werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen informieren.